



A. G. Liebeskind

Poststraße 9-11

Telephon 250.

Leipzig

Lieber Herr Doctor!

Ihre weichen empfangener
 Brief hat uns recht Freude ge-
 macht. Er beweiset daß ich richtig
 gehört und berechnet habe. Wenn!
 also machen Sie einen recht schönen
 etliche, aber nicht der Palast
 die ja doch dabei nicht ganz so
 vermeiden ist rather ich sehr vor-
 sichtig zu sein. Ich glaube von
 dem Gelingen d. Progn. wird sehr
 viel abhängen
 Auch bezeuge ich Ihnen
 meinen warmen Glühsinn

bez. „Vorrechnung“ entgegen
Das ist doch auch eine hübsche
Gabe und — ein Band das Sie
an die A. f. P. schreyen soll, denn
sonst hätte man gewiß eine andere
Form gewählt, so scheint es mir ein
Lieschen zu sein das man Sie fest
halten will und das ist sehr
ehrenhaft für Sie.

Dass ich kein Humonist bin
und auf meinen Seiten unter allen
Bedingungen bestehen will das
geht aus Vorstehendem und aus
Frühern hervor.

Mit dem freundlichsten Grüßen
an Sie und die Ihren sehr
ergeben

Jellin Verbeekman

Opz 29 July 1895.





My dear Mother
I received your kind letter
of the 10th and was glad
to hear from you and
to hear that you were
well and happy. I am
well and hope you are
the same. I have not
heard from you for some
time and I am sorry
to hear that you are
ill. I hope you will
get well soon and
write to me again.

I am your affectionate
son
John
April 10th 1859